

## **Nemetschek Group: Weiterhin starke Wachstumsdynamik im zweiten Quartal mit Umsatzplus von 21% bei gleichzeitig hoher operativer Marge von 29%**

- **Softwarekonzern für die AEC-Industrie bleibt auf Rekordkurs**
- **+21,1% Umsatzwachstum auf 137,8 Mio. Euro im Q2 2019**
- **+36,6% Wachstum der wiederkehrenden Umsätze, beschleunigt durch Subscriptions**
- **+28,6% EBITDA-Wachstum auf 40,0 Mio. Euro führt zu hoher EBITDA-Marge von 29,0%**
- **+20,8% Anstieg im Ergebnis je Aktie auf 0,19 Euro**
- **Ziele für das Gesamtjahr 2019 bestätigt**

München, 26. Juli 2019 - Nach dem außergewöhnlich starken ersten Quartal 2019 hat die Nemetschek Group (ISIN DE 0006452907) auch im zweiten Quartal eine sehr dynamische Entwicklung verzeichnet und ihren Umsatz um mehr als 20% gesteigert. Die operative Marge stieg im zweiten Quartal im Vergleich zum ersten Quartal von 28,2% auf hohe 29,0%. Gleichzeitig setzte der Topplayer für Softwarelösungen im weltweiten AEC-Markt seine strategischen Investitionen in Lösungen der nächsten Generation und die weitere Internationalisierung fort, um die hohe Wachstumsdynamik für die Zukunft sicherzustellen.

"Das erste Halbjahr hat unsere Erwartungen voll und ganz erfüllt", resümiert Patrik Heider, Sprecher des Vorstands und CFO der Nemetschek Group. "Wir verzeichnen ein anhaltend schnelles Wachstumstempo und eine starke Nachfrage unserer Kunden. Damit bleiben wir das am stärksten wachsende börsennotierte Softwareunternehmen in Deutschland mit globaler Reichweite. Zudem konnten wir im ersten Halbjahr das Segment Nutzen strategisch deutlich weiterentwickeln und ausbauen. Wir sind somit hervorragend aufgestellt, um unsere Ziele für das Gesamtjahr 2019 zu erreichen."

### **Wesentliche Erfolgskennzahlen des Konzerns im Q2 und im 1. Halbjahr 2019**

- Der **Konzernumsatz** stieg im zweiten Quartal auf 137,8 Mio. Euro. Das dynamische organische Wachstum von 14,9% und starke Zahlen der neu akquirierten Marke Spacewell summierten sich zu einem Wachstum von 21,1% gegenüber dem gleichen Vorjahresquartal. Im ersten Halbjahr nahmen die Umsätze sogar um 23,9% gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum zu, organisch um 17,9%.
- Mit einem Plus von 36,6% auf 73,2 Mio. Euro blieben die **wiederkehrenden Umsätze** aus Softwareserviceverträgen und Subscription ein wesentlicher Wachstumstreiber im zweiten Quartal. Das Halbjahr zeigte eine ähnliche Wachstumsdynamik mit einem Anstieg von 35,3%. Insbesondere die Umsätze aus **Subscription**, die im Q2 um 147,6% und im ersten Halbjahr um 136,7% anstiegen, trugen zu dieser starken Entwicklung bei. Im überproportionalen Zuwachs von Subscription, deren Umsatzrealisierung sich anteilig über eine längere Laufzeit erstreckt, spiegelt sich die starke Kundennachfrage wider. Das Wachstum der Lizenzen

lag bei dem gleichzeitig äußerst starken Wachstum der wiederkehrenden Umsätze im ersten Halbjahr bei 8,6%.

- Die anhaltend starke Kundennachfrage auf den **internationalen Märkten** war ein weiterer Wachstumsmotor. Die Auslandsumsätze stiegen im Q2 um 28,0% und im ersten Halbjahr um 30,2%.

- Das operative Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (**EBITDA**) erhöhte sich im Q2 um 28,6% auf 40,0 Mio. Euro. Das entspricht einer EBITDA-Marge von hohen 29,0% (Vorjahresquartal: 27,3%). Im ersten Halbjahr verbesserte sich die Marge auf 28,6% (Vorjahreszeitraum: 27,3%).

Der Anstieg wurde positiv durch die erstmalige Anwendung des neuen IFRS-Standards 16 für die Bilanzierung von Leasingverträgen beeinflusst. Bereinigt um diesen Effekt lag die EBITDA-Marge im Q2 bei 26,3% und im ersten Halbjahr bei 25,9% und damit voll im Rahmen der eigenen Erwartungen.

- Der **Quartalsüberschuss** stieg im Q2 um 20,8% auf 21,9 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie betrug demnach 0,19 Euro. Auf Halbjahressicht konnte der Periodenüberschuss um 20,3% auf 41,4 Mio. Euro gesteigert werden, was einem Ergebnis je Aktie von 0,36 entspricht.

## Highlights der Segmente im Q2 und im 1. Halbjahr 2019

In der Segmentberichterstattung wurde die Marke **Solibri**, die bis Ende 2018 dem Segment Bauen zugeordnet war, ab 2019 in das Segment Planen umgegliedert. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst und sind damit vergleichbar.

- Das Segment **Bauen**, getrieben durch die stark expandierende US-Marke Bluebeam, bleibt Wachstumstreiber der Nemetschek Group mit einem Umsatzanstieg im Q2 von 25,0% und von 29,4% im Halbjahr. Der dazu überproportionale Anstieg im EBITDA (Q2: +47,0%, H1: +41,8%) führte zu Spitzenmargen in diesem Segment von 34,4% in Q2 bzw. 33,2% im ersten Halbjahr.

- Das Segment **Planen** verzeichnete ein Wachstum von 9,1% im Q2 und 12,0% im Halbjahr und entwickelte sich erwartungsgemäß. Die EBITDA-Marge stieg im Q2 auf 26,9% (Vorjahresquartal: 24,9%) bzw. im ersten Halbjahr auf 27,7% (Vorjahreszeitraum: 24,5%).

- Das Segment **Nutzen**, der die Aktivitäten rund um das Gebäudemanagement umfasst, wurde durch die Akquisition der Marke Spacewell deutlich gestärkt. Die Umsätze legten von 2,1 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 9,3 Mio. Euro im Q2 dieses Jahres zu. Im ersten Halbjahr konnte der Umsatz auf 17,5 Mio. Euro gesteigert werden (Vorjahreszeitraum: 4,1 Mio. Euro). Spacewell, als neue Dachmarke für dieses Segment, investiert verstärkt in neue Lösungen und die weitere Internationalisierung, so dass die EBITDA-Marge wie geplant im Q2 bei 15,3% lag. In der Halbjahresmarge in Höhe von 6,9% zeigten sich zusätzlich die Akquisitionskosten von 1,5 Mio. Euro für den Erwerb der Marke Axserion aus dem ersten Quartal. Bereinigt um genannte Akquisitionskosten erreichte die EBITDA-Marge im Halbjahr 15,4%.

- Das Segment **Media & Entertainment** beschleunigte sein Wachstum zum Vorjahr. Die Umsätze im Q2 stiegen um 23,2% auf 8,5 Mio. Euro. Positiv wirkte sich die auf Markenebene erfolgte Akquisition von Redshift im zweiten Quartal aus. Das rein organische Wachstum kam im zweiten Quartal auf rund 10%. Im Halbjahr konnte ein starkes Wachstum von 23,5% erzielt werden. Die EBITDA-Marge im Halbjahr lag aufgrund der Akquisitions- und Integrationskosten von Redshift bei 37,2% (Vorjahreszeitraum: 44,1%).

### **Weiterhin starkes Wachstum und hohe Profitabilität werden für das Gesamtjahr 2019 bestätigt**

Nach dem starken ersten Halbjahr bestätigt der Vorstand die bisherigen wirtschaftlichen Ziele für das Gesamtjahr 2019. Er geht von einem Konzernumsatz in einer Bandbreite von 540 Mio. Euro bis 550 Mio. Euro aus, was einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von 17% bis 19% entspricht.

Die EBITDA-Marge wird inklusive der Effekte aus der Umstellung auf den neuen Leasingstandard IFRS 16\* bei erneut zukunftsorientierten Investitionen und der noch unterdurchschnittlichen EBITDA-Marge im Segment Nutzen zwischen 27% und 29% erwartet.

Darüber hinaus werden das Jahresergebnis nach Steuern und das Ergebnis je Aktie 2019, wie am 2. Juli 2019 mitgeteilt, neben der Zuwächse im operativen Geschäft durch den erfolgten Verkauf der nicht-strategischen Minderheitsbeteiligung an dem Unternehmen DocuWare positiv beeinflusst. Der Verkauf wird aus heutiger Sicht zu einem zusätzlichen einmaligen Anstieg des EPS gegenüber dem Vorjahreswert um rund 40% führen und im Q3 erfolgen.

\*Erstmals zu berücksichtigen ist ab dem 1. Januar 2019 der neue Rechnungslegungsstandard IFRS 16, demzufolge Leasingverhältnisse jedweder Art (Operate Leasing und Finance Leasing) grundsätzlich bilanzwirksam darzustellen sind. Die Nemetschek Group rechnet durch diese Reform auf Ebene des EBITDA mit einem positiven Effekt von rund 14 bis 15 Mio. Euro. Die Nemetschek Group wird in den Quartalen detailliert die Effekte aus IFRS 16 auf das EBITDA darstellen.

### **Kennzahlen im Quartals-Überblick (Q2)**

In Mio. Euro	<b>Q2 2019</b>	<b>Q2 2018</b>	<b>Δ in %</b>	<b>Δ in % (FX- adj)</b>
<b>Umsatz</b>	<b>137,8</b>	<b>113,8</b>	<b>+21,1%</b>	<b>+18,0%</b>
- davon Software-Lizenzen	57,3	56,2	+2,0%	-1,1%
- davon wiederkehrende Umsätze	73,2	53,6	+36,6%	+33,5%
- Subscription (Teil der wiederkehrenden Umsätze)	11,7	4,7	+147,6%	+142,2%
<b>EBITDA</b>	<b>40,0</b>	<b>31,1</b>	<b>+28,6%</b>	<b>+26,5%</b>
Marge	29,0%	27,3%		
<b>EBITDA (bereinigt um IFRS 16)</b>	<b>36,2</b>	<b>31,1</b>	<b>+16,6%</b>	
Marge (bereinigt um IFRS 16)	26,3%	27,3%		
<b>EBITA (normalized EBIT)</b>	<b>33,8</b>	<b>29,0</b>	<b>+16,6%</b>	
Marge	24,5%	25,5%		
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)</b>	<b>21,9</b>	<b>18,1</b>	<b>+20,8%</b>	

Ergebnis je Aktie in Euro	0,19	0,16*	+20,8%
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile) vor PPA-Abschreibungen</b>	<b>24,9</b>	<b>20,8</b>	<b>+19,6%</b>
Ergebnis je Aktie vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation (PPA) in Euro	0,22	0,18*	+19,6%

\*Zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Ergebnis je Aktie nach dem Aktiensplit dargestellt.

### Kennzahlen im Halbjahres-Überblick

In Mio. Euro	6M 2019	6M 2018	Δ in %	Δ in % (FX-adj)
<b>Umsatz</b>	<b>267,7</b>	<b>216,0</b>	<b>+23,9%</b>	<b>+20,5%</b>
- davon Software-Lizenzen	112,3	103,4	+8,6%	+5,0%
- davon wiederkehrende Umsätze	140,9	104,1	+35,3%	+31,8%
- Subscription (Teil der wiederkehrenden Umsätze)	21,4	9,0	+136,7%	+130,8%
<b>EBITDA</b>	<b>76,6</b>	<b>59,0</b>	<b>+30,0%</b>	<b>+25,7%</b>
Marge	28,6%	27,3%		
<b>EBITDA (bereinigt um IFRS 16)</b>	<b>69,3</b>	<b>59,0</b>	<b>+17,5%</b>	
Marge (bereinigt um IFRS 16)	25,9%	27,3%		
<b>EBITA (normalized EBIT)</b>	<b>64,7</b>	<b>55,0</b>	<b>+17,7%</b>	
Marge	24,2%	25,4%		
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile)</b>	<b>41,4</b>	<b>34,5</b>	<b>+20,3%</b>	
Ergebnis je Aktie in Euro	0,36	0,30*	+20,3%	
<b>Jahresüberschuss (Konzernanteile) vor PPA-Abschreibungen</b>	<b>47,8</b>	<b>39,9</b>	<b>+19,8%</b>	
Ergebnis je Aktie vor Abschreibungen aus Kaufpreisallokation (PPA) in Euro	0,41	0,35*	+19,8%	

\*Zur besseren Vergleichbarkeit wurde das Ergebnis je Aktie nach dem Aktiensplit dargestellt.

### Kennzahlen Segmente im Quartals-Überblick (Q2)

In Mio. Euro	Q2 2019	Q2 2018	Δ in %	Δ in % (FX-adj)
<b>Planen</b>				
Umsatz	75,6	69,3	+9,1%	+7,4%
EBITDA	20,4	17,2	+18,3%	+18,6%
EBITDA-Marge	26,9%	24,9%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	24,4%	24,9%		
<b>Bauen</b>				
Umsatz	44,4	35,5	+25,0%	+19,4%
EBITDA	15,3	10,4	+47,0%	+39,7%
Marge	34,4%	29,2%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	31,3%	29,2%		

**Nutzen**

Umsatz	9,3	2,1	+342,9%	+342,6%
EBITDA	1,4	0,4	+228,2%	+235,4%
Marge	15,3%	20,6%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	11,4%	20,6%		

**Media & Entertainment**

Umsatz	8,5	6,9	+23,2%	+19,4%
EBITDA	2,9	3,0	-3,8%	-4,7%
Marge	34,3%	43,9%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	33,0%	43,9%		

**Kennzahlen Segmente im Halbjahres-Überblick**

In Mio. Euro

**6M 2019 6M 2018 Δ in % Δ in %**  
**(FX-adj)**

**Planen**

Umsatz	150,0	133,9	+12,0%	+10,0%
EBITDA	41,6	32,8	+26,7%	+24,4%
EBITDA-Marge	27,7%	24,5%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	25,2%	24,5%		

**Bauen**

Umsatz	84,6	65,4	+29,4%	+22,9%
EBITDA	28,0	19,8	+41,8%	+32,9%
Marge	33,2%	30,3%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	29,9%	30,3%		

**Nutzen**

Umsatz	17,5	4,1	+323,2%	+322,8%
EBITDA	1,2	0,8	+51,7%	+54,6%
Marge	6,9%	19,1%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	2,8%	19,1%		

**Media & Entertainment**

Umsatz	15,7	12,7	+23,5%	+19,7%
EBITDA	5,8	5,6	+4,2%	+1,8%
Marge	37,2%	44,1%		
EBITDA-Marge (bereinigt um IFRS 16)	35,9%	44,1%		

Der vollständige 6-Monatsbericht 2019 steht auf der Website des Unternehmens unter Investor Relations zum Download bereit.

Für weitere Informationen zum Unternehmen wenden Sie sich bitte an

**Nemetschek Group**

Stefanie Zimmermann

Investor Relations

+49 89 540459 250

szimmermann@nemetschek.com

## Über die Nemetschek Group

Die Nemetschek Group ist Vorreiter für die digitale Transformation in der AEC-Industrie. Als weltweit einzige Unternehmensgruppe deckt Nemetschek mit ihren Softwarelösungen den kompletten Lebenszyklus von Bau- und Infrastrukturprojekten ab und führt ihre Kunden in die Zukunft der Digitalisierung. Mit ihren intelligenten Softwarelösungen erhöht die Nemetschek Group die Qualität im Bauprozess und verbessert den digitalen Workflow aller am Bauprozess Beteiligten. Im Mittelpunkt steht dabei der Einsatz von offenen Standards (Open BIM). Die innovativen Lösungen der 16 Marken in den vier kundenorientierten Divisions werden weltweit von mehr als fünf Millionen Nutzern eingesetzt. Gegründet von Prof. Georg Nemetschek im Jahre 1963, beschäftigt die Nemetschek Group heute mehr als 2.700 Experten. Das seit 1999 börsennotierte und im MDAX und TecDAX notierte Unternehmen erzielte 2018 einen Umsatz in Höhe von 461,3 Mio. Euro und ein EBITDA von 121,3 Mio. Euro.

---

26.07.2019 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.  
Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

---

Sprache:	Deutsch
Unternehmen:	Nemetschek SE Konrad-Zuse-Platz 1 81829 München Deutschland
Telefon:	+49 (0)89 540459-0
Fax:	+49 (0)89 540459-444
E-Mail:	<a href="mailto:investorrelations@nemetschek.com">investorrelations@nemetschek.com</a>
Internet:	<a href="http://www.nemetschek.com">www.nemetschek.com</a>
ISIN:	DE0006452907
WKN:	645290
Indizes:	MDAX, TecDAX
Börsen:	Regulierter Markt in Berlin, Frankfurt (Prime Standard); Freiverkehr in Düsseldorf, Hamburg, Hannover, München, Stuttgart, Tradegate Exchange

EQS News ID:847037

Ende der MitteilungDGAP News-Service